

Ingrid Hölbl

Die 50 bekanntesten archäologischen
und historischen Stätten in

Kalabrien

Ingrid Hölbl

Die 50 bekanntesten
archäologischen und
historischen Stätten in
Kalabrien

MEINEM LIEBEN MANN GÜNTHER

Impressum

206 Seiten mit 186 Abbildungen

Titelabbildung: Capo Colonna, Säule des Heratempels aus dem 5. Jh. v. Chr.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

© 2025 by Nünnerich-Asmus Verlag & Media GmbH, Oppenheim am Rhein

ISBN 978-3-96176-292-7

Lektorat und Projektmanagement: Tina Sieber, Franziska Grau

Lektorat unter Mitarbeit von: Jessica Gebert

Korrektur unter Mitarbeit von: Jennifer Reis, Denise Fuhrmann

Gestaltung des Titelbildes: hjwiehr, Oppenheim am Rhein

Gestaltung: Bild1Druck, Berlin

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Sollte die Publikation Links auf Webseiten Dritter enthalten, so übernehmen wir für deren Inhalt keine Haftung, da wir uns diese nicht zu eigen machen, sondern lediglich auf deren Stand zum Zeitpunkt der Erstveröffentlichung verweisen.

Alle Rechte, insbesondere das der Übersetzung in fremde Sprachen, vorbehalten.

Ohne ausdrückliche Genehmigung des Verlages ist es auch nicht gestattet, dieses Buch oder Teile daraus auf fotomechanischem Wege (Fotokopie, Mikrokopie) zu vervielfältigen oder unter Verwendung elektronischer Systeme zu verarbeiten und zu verbreiten.

Printed in Europe by Nünnerich-Asmus Verlag & Media

Weitere Titel aus unserem Verlagsprogramm finden Sie unter:

www.na-verlag.de

Nünnerich-Asmus Verlag & Media GmbH, Krämerstraße 25, 55276 Oppenheim am Rhein

E-Mail: verlag@na-verlag.de

Vorwort	8
Kalabrien – Ein geografischer und historischer Überblick	12
Geografischer Überblick	12
Von der Urgeschichte bis in die Neuzeit – Ein historischer Überblick	16
Die Pövinz Cosenza	22
01 Cosenza – Zentrum der Bruttier	23
02 Blanda Iulia und Cirella – zwei Mausoleen an der tyrrhenischen Küste	29
03 Scalea – die Kirche San Nicola dei Greci und ihre Fresken	31
04 Grotta del Romito – eine paläolithische Felszeichnung	33
05 Castrovillari – Römer, Langobarden und ein aragonesisches Kastell	35
06 Rocca Imperiale, Roseto Capo Spulico und Wachtürme an der ionischen Küste	37
07 Broglio – eine bronzezeitliche Siedlung	43
08 Sybaris, Thurioi und Copiae – drei Städte übereinander	45
09 Francavilla Marittima – Oinotrer und Griechen	50
10 San Demetrio Corone und San Cosmo Albanese – alte Mosaiken und moderne Fresken	55
11 Lungro, Aquaformosa, Civita/Çifti – Albaner in Italien	61
12 Roggiano Gravina – eine römische Villa in wunderbarer Landschaft	66
13 San Marco Argentano – eine Residenz Robert Guiskards	68
14 Santa Maria del Patir – ein Klosterkomplex im Walde	69
15 Rossano – die Stadt des „Codex Purpureus“	75
16 Castiglione di Paludi – eine befestigte, bruttische Stadt	83
17 Paola – die Stadt des Heiligen Franziskus	85
18 Amantea – ein arabisches Emirat im 9. Jh.	90
Die Pövinz Crotona	92
19 Kroton – eine Stadt mit wechselhafter Geschichte	93
20 Capo Colonna – das Zentrum der Hera Lacinia	95
21 Le Castella – eine Festung im Meer	101
22 Punta Alice, Tempel des Apollo Alaios – ein einzigartiges Heiligtum	103

23	Umbriatico – byzantinische Krypta, normannische Kathedrale	105
24	Santa Severina – Byzantiner, Araber, Normannen	107
Die Provinz Catanzaro		112
25	Catanzaro – an der engsten Stelle Italiens	113
26	Scolacium – der Archäologische Park	116
27	Squillace – Rückzugsort der Bewohner von Scolacium	123
28	Staletti – das Kloster Vivarense und die Kirche Sankt Martin	125
29	Tiriolo – ein Blick über beide Meere	127
30	Lamezia Terme – Abtei und Kastell	130
31	Curinga – eine erstaunlich hoch erhaltene Thermenanlage	134
Die Provinz Vibo Valentia		138
32	Vibo Valentia – eine Stadt mit wechselnden Namen	139
33	Mileto – die Residenz Rogers I.	142
34	Tropea – mehr als nur ein Badeort	145
35	Zungri – Wohnen in Höhlen	148
Die Provinz Reggio Calabria, das Land um den Aspromonte		150
36	Reggio Calabria – die Stadt an der Meerenge von Messina	151
37	Palmi – Taureana und San Fantino	157
38	Medma – Stützpunkt von Lokroi an der tyrrhenischen Küste	159
39	Stilo – griechisch-byzantinische Architektur und Malerei	161
40	Bivogni – ein Kloster mit langer Geschichte und eine Eremitenklause	167
41	Monasterace Marina – die griechische Stadt Kaulonia	170
42	Caulonia – eine Kirchenruine mit einzigartigem Fresko	174
43	Lokroi Epizephyrioi – eine antike Stadt mit vielen Tempeln	176
44	Casignana – die römische Villa	184
45	Gerace – griechische und lateinische Kirchen	189
46	Bova – ‚Hauptstadt‘ der Calabria Greca	196
47	Amendolea – eine Wehrfestung am Südabhang des Aspromonte	199
48	Galliciano – ein Lebenszeichen des Griechischen in Kalabrien	200
49	Staiti – Santa Maria dei Tridetti	203
50	Sant’Aniceto – eine Festung gegenüber Sizilien	205
	Abbildungsnachweis	207